

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

20.9.1873 (No. 257)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 257.

Samstag den 20. September

1873.

## Bekanntmachung.

Nr. 23,245. Maßregeln gegen die Cholera betreffend.

Wir machen darauf aufmerksam, daß durch Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 11. d. M. jedem, in dessen Haus, Wohnung oder Familie eine Person an der Cholera erkrankt und jedem, welcher die ärztliche Behandlung einzelner Cholerafranker übernimmt, die Verpflichtung auferlegt wurde, alsbald hiervon der Ortspolizeibehörde Anzeige zu machen; Zuwiderhandelnde haben Bestrafung gemäß §. 85 Z. 1 V.-Str.-Ges.-B. zu gewärtigen.

Als Erkennungsmerkmale der Krankheit werden in §. 2 der genannten Verordnung bezeichnet:

Nach vorausgegangener Diarrhöe oder auch plötzlich tritt heftiges Erbrechen mit häufigen Durchfällen auf, deren Farbe weißlich wird; es gesellen sich schmerzhafteste Wadenkrämpfe dazu, die Haut wird kühl, die Stimme klanglos, der Kranke athmet schwer, verfällt sichtlich und schwebt in größter Gefahr, wenn nicht durch wiederkehrende Wärme und Aufhören der Ausleerungen die Erholung eingeleitet wird.

Karlsruhe, den 16. September 1873.

Großh. Bezirksamt.

Benfänger.

An die Bürgermeisterämter des Bezirks.

Die Bürgermeisterämter werden veranlaßt, vorstehende Bekanntmachung ortsüblicher Weise zur Kenntniß der Gemeindeangehörigen zu bringen.

Großh. Bezirksamt.

Benfänger.

## Bekanntmachung.

Nr. 23,329. Die Aufstellung der Geschworenen- und Schöffenslisten für 1874 betreffend.

An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Wir sind veranlaßt, die genaue Befolgung der in §. 13 Abs. 2 der Verordnung vom 26. Juli 1864, Reg.-Bl. Nr. 32, enthaltenen Vorschrift über die Ausfüllung des 6. Feldes der Urliste in Erinnerung zu bringen; Einträge, die nur auf „befähigt“ lauten, sind darnach ungenügend.

Karlsruhe, den 18. September 1873.

Großh. Bezirksamt.

Beckert.

## Bekanntmachung.

Nr. 23,325. Kaufmann Johann Böhner von Darlanden wurde als Bürgermeister dieser Gemeinde gewählt und heute verpflichtet.

Karlsruhe, den 18. September 1873.

Großh. Bezirksamt.

Beckert.

21.

## Bekanntmachung.

In der Veröffentlichung des Gemeinderathes vom 8. d. M. über die Vornahme der Wahlmänner-Wahlen und ebenso in dem Wahlauftrag wurde irrtümlicherweise die vormittägige Wahlzeit von Morgens 8—1 Uhr statt von 9—1 Uhr angegeben, was wir hiermit berichtigen.

Karlsruhe, den 19. September 1873.

Der Gemeinderath.

Lauter.

H. Rosp.

## Bekanntmachung.

Bei der heute Vormittag stattgehabten Wahlmännerwahl des I. Wahlbezirks der Residenzstadt Karlsruhe wurden als Wahlmänner ernannt:

- 1) Smelin, Adolf, Oberregierungs-rath.
- 2) Häuser, Wilhelm, Bäcker.
- 3) Schwindt, Justus, Privatmann.
- 4) Barthold, Karl, Kaufmann.

Karlsruhe, den 19. September 1873.

- 5) Dürr, August, Kaufmann.
- 6) Malsch, Jakob, Alt-Oberbürgermeister.
- 7) Römhildt, Adolf, Kaufmann.

Die Wahlcommission.

Der III. Wahlbezirk, welcher die Bahnhofstraße, Veierheimer Allee, Belfort- und Bismarckstraße umfaßt, wählt am Samstag den 20. September, Vormittags von 9—1 Uhr.

32.

## Die Central-Anstalt für Erzieherinnen

unter dem Protektorate

Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden  
und dem Präsidium

Ihrer kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden

eröffnet den 6. Oktober ihr Seminar für Erzieherinnen und Lehrerinnen der höheren Töchterschulen.

Anmeldungen von Stadtschülerinnen werden täglich von 11—12½ Uhr Stephaniensstraße 5 entgegengenommen.

Der Vorstand der Central-Anstalt.

Grözingen.

## Rindfasel-Versteigerung.

Nr. 1914. Die Gemeinde Grözingen läßt am Montag den 22. September, Vormittags 11 Uhr, in ihrem Gemeindefaselhof einen fetten Rindfasel öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Grözingen, den 18. September 1873.

Der Gemeinderath.

Ch. Wagner, Bürgermeister.

### 2.1. Die Evang. Diakonissenanstalt Karlsruhe

feiert ihr Jahresfest Mittwoch den 24. September, Vormittags 9 1/2 Uhr, in der Anstaltskapelle, Nachmittags 2 Uhr in der kleinen Kirche, und sind alle Freunde und Förderer unserer Anstalt herzlich dazu eingeladen.

### Institut und Pensionat von der Horst, Spitalstraße 51.

Wiederbeginn des Unterrichts den 1. Oktober. Schülerinnen vom 6. Jahre an werden aufgenommen. Anmeldungen nimmt die Vorsteherin jeder Zeit entgegen. Prospekte stehen zu Diensten.

### Landwirthschaftliches Gauvest

in Bruchsal am 26. und 27. September.

26. September: Vormittags 11 Uhr Gauversammlung mit landwirthschaftlicher Besprechung; Vortrag des Herrn Generalsekretär Funk über die Frage: „Welche Aufgaben stellt die Gegenwart den landwirthschaftlichen Bezirksvereinen des Gauverbands?“

Nachmittags 2 Uhr Festzug, Wettspülen, Banquet.

27. September: Rindvieh-Ausstellung, Preisvertheilung, Versteigerung vom Gauverbande eingeführter Farren aus dem Simmenthal; Nachmittags 3 Uhr Festessen.

Der Festplatz ist im Schloßgarten.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein

Bruchsal, den 16. September 1873.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.

### Hausversteigerung mit Bäckereieinrichtung.

3.2. Auf Antrag des Eigentümers wird das Haus Nr. 5 der Lammstraße dahier, neben Oberrechnungsrath Langenbacher Wittwe und Hoffschirnfabrikant Wohlshlegel, am **Dienstag den 23. September 1873**, Nachmittags 2 Uhr, in meiner Wohnung nochmals öffentlich versteigert. In dem Hause wurde die Bäckerei seit etwa 50 Jahren mit äußerst günstigem Erfolge betrieben; dasselbe ist gerichtlich geschätzt zu 14,000 fl. und kann am 23. Oktober d. J. bezogen werden.

Es wird sogleich zugeschlagen, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt.

Die näheren Bedingungen können zu jeder Zeit bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. September 1873.

Großh. Notar Grimmer.

### Versteigerung.

2.1. Die unterzeichnete Stelle bringt am **29. d. M.**, Vormittags 9 Uhr anfangend, nachgenannte unbrauchbare Sachen, als: Fahrzeuge, Geschirr und Stallfachen, wollene Decken und Wagenzubehörstücke etc., zur öffentlichen Versteigerung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Königliches Train-Depot Nr. 14.

### Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden **Samstag den 20. September d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Waldhornstraße Nr. 26, nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Bauernwagen.

Karlsruhe, am 19. September 1873.

Gerichtsvollzieher Feederle.

### Thiergarten Karlsruhe. Geflügelversteigerung.

Künftigen **Mittwoch den 24. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, wird im Thiergarten dahier nachbezeichnetes Geflügel der Versteigerung gegen Baarzahlung ausgesetzt:

Gold-, Silber- und Kupferfasanen, Störche, Welsche Hähnen und Hennen, Land-Gänse, türkische und Land-Enten, Wanzenausere, Dorking-, Crève-Coeur-, Italiener- und Landhühner (diesjährige Jungzucht), wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Der Vorstand.

### Teutschneureuth.

### Rindfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Teutschneureuth läßt am **Donnerstag den 25. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, einen fetten, zum Sprung unbrauchbaren Rindfasel auf ihrem Rathhause öffentlich versteigern, woselbst der Rindfasel im Gemeinde-Faselstall eingesehen werden kann. Steigerungsliebhaber ladet in großer Anzahl hiezu ein.

Teutschneureuth, den 19. September 1873.

Der Gemeinderath.

Bürgermeister Meizner.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

— Akademiestraße 30 ist der 2. Stock von 6 Zimmern mit Glasabschluß und den übrigen Räumlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 28.

\* Durlawerthstraße 2 sind 2 kleine Zimmer mit Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Dasselbst ist auch ein kleines Zimmer mit Kochofen und Keller sogleich zu vermieten.

— Kriegsstraße 72 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit sonstigem Zugehör, Glasabschluß, mit Gas-

und Wasserleitung, an eine stille Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im mittleren Stock daselbst.

— Kriegsstraße 72 sind 3 Zimmer nebst Zugehör an eine einzelne Dame per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im mittleren Stock zu erfragen.

2.2. Langestraße 40 ist, auf die Straße gehend, eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, ferner eine Wohnung im Hintergebäude von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf den 23. Oktober an stille Familien zu vermieten.

— Langestraße 54 sind auf 23. Oktober zwei schöne Wohnungen zu vermieten: die **Bel-étage** mit 6 Zimmern und 1 **Balkonzimmer**, Küche, 2 Zimmern im fünften Stock, Keller etc.; im vierten Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör. Die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen.

\* 4.2. Langestraße 229 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Marienstraße 7, im dritten Stock, ist wegen Verletzung eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Speicher, Keller nebst Zugehör, von jetzt ab bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

3.2. Marienstraße 30 ist der zweite und dritte Stock von je 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und Antheil an der Waschküche, mit Wasser-, Gasleitung und Glasabschluß, bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 14 im zweiten Stock.

\* Nowads-Anlage 1a ist eine sehr freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör (Wasserleitung) auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* 4.1. Nowads-Anlage 4 ist die Bel-étage, neu hergerichtet, mit Glasabschluß, bestehend aus einem Salon mit Balkon, 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Bügelzimmer, Trockenspeicher und Zutritt zum Garten, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im vierten Stock zwischen 12 bis 2 Uhr Nachmittags.

### Wohnungen zu vermieten.

4.3. Eine aus 5 ineinandergehenden schönen Zimmern bestehende Wohnung mit Gas- und Wasserleitung etc. ist bis 23. Oktober zu vermieten: Kriegsstraße 86, 3. Stock.

3.1. In dem Neubau, Eitlinger Landstraße 7, vor der Nowadsanlage, ist auf 23. Oktober die Wohnung im 3. Stock zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern nebst Alkoven, Veranda, Küche und Speisekammer, mit den üblichen Zubehörenden an Kammern und Kellerräumen, Antheil an Waschküche und Bügelzimmer. Die Wohnung hat Wasserleitung, vollständige Gasanlage und sonstige Bequemlichkeiten. Zu erfragen im Hause selbst bei **E. Schuberg, Prof.**

### Langestraße 155

ist ein Laden (größeres Verkaufslokal) auf 23. Oktober zu vermieten. 2.1.

### Zimmer zu vermieten.

\* Adlerstraße 42 ist im dritten Stock ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei ineinandergehende Zimmer, ein großes und ein kleines, mit oder ohne Möbel, sind bis 1. Oktober oder sogleich zu beziehen. Zu erfragen Zähringerstraße 32 im 3. Stock auf die Straße gehend.

3.3. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 51 im vierten Stock.

\*2.2. Kronenstraße 47a sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

\*2.2. Durlachertorstraße 73 wird im 3. Stock ein sehr schönes, auf die Straße gehendes Zimmer, einfach möbliert oder unmöbliert, sogleich vermietet.

\*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Ecke der Marien- und Schützenstraße 16 im 2. Stock.

\*2.2. Rüppurrer Chaussee 12a, in der Nähe des Bahnhofes, ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

\*3.2. Zwei schön möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 197 im Laden rechts.

— Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer ist sogleich beziehbar zu vermieten: Kriegsstraße 106.

3.1. Langestraße 151, dem Museum gegenüber, ist ein Salon und Schlafzimmer im ersten Stock sogleich unmöbliert zu vermieten. Auf Verlangen könnte auch Stallung und Dienerzimmer dazu gegeben werden. Näheres ebenfalls im Laden.

\* Neue Waldstraße 44 sind im 2. Stock zwei schöne, unmöblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn oder eine einzelne Dame auf den 1. Oktober zu vermieten.

\* Es ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Zähringerstraße 104 über zwei Stiegen (westlicher Stadthteil).

2.1. Ecke der Etlinger Land- und Bleichstraße, gegenüber dem Sallenwäldchen (Eingang Bleichstraße) sind 2 unmöblierte, freundliche und geräumige Zimmer, mit schönster Aussicht und beide nach der Straße gelegen, an eine Dame oder einen Herrn Beamten sogleich oder später zu vermieten.

\* Waldhornstraße 16, in unmittelbarer Nähe des Polytechnikums, sind im 2. Stock des Vorderhauses ein großes, schön möbliertes und zwei freundliche, unmöblierte Zimmer, getrennt oder zusammen, an solide Herren zu vermieten.

\* Ein freundliches, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 6 1 Treppe hoch.

### Ein Laden mit Wohnung

wird auf den 23. April 1874 zu miethen gesucht. Adressen bittet man bei Commissionär F. Caspar, Karlsstraße 11, abzugeben. 5.4.

### Dienst-Anträge.

3.3. Ein stillich braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, sich aber auch allen übrigen Hausarbeiten unterzieht, wird gegen entsprechenden Lohn auf kommandes Ziel in Dienst gesucht: Linkenheimerstraße 4.

\*2.2. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sich willig auch allen andern Arbeiten unterzieht, wird in eine kleine Haushaltung gesucht: Viktoriastraße 15.

3.2. Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf kommandes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 23 im Laden.

2.2. Ein gezeigtes, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, überhaupt alle Hausarbeiten gerne verrichtet, findet auf Michaeli eine Stelle: Karlsstraße 12 im 2. Stock.

\* Ein tüchtiges Küchenmädchen findet auf nächstes Ziel in einem hiesigen Gasthause eine Stelle. Zu erfragen Hasanenstraße 6.

\* Eine kleine Familie sucht auf Michaeli ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt. Gute Zeugnisse wären erwünscht. Näheres Erbprinzenstraße 26, oberer Stock.

\* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches im Kochen erfahren ist, dem Waschen und Putzen sich willig unterzieht, wird auf's nächste Ziel gesucht. Näheres Waldstraße 32 b zu ebener Erde.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kinderen hat, wird auf Michaeli gesucht. Näheres Friedrichsplatz 8 im Laden rechts.

\* Eine gewandte Kellnerin, sowie ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und etwas kochen kann, finden bei gutem Lohn auf's Ziel Stellen. Näheres Kronenstraße 19 im untern Stock.

\*3.1. Es wird sogleich oder auf's Ziel ein tüchtiges Zimmermädchen gesucht. Näheres Blumenstraße 5 eine Treppe hoch.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommandes Ziel eine Stelle: Kriegsstraße 49, Neubau.

\*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 53.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Hasanenstraße 2 im Laden.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches gut lesen, rechnen und schreiben kann, sucht eine Stelle als Verkäuferin in irgend einem Geschäft, auch nebenbei als Stütze der Hausfrau. Der Eintritt kann bis Michaeli oder auch bis 1. November geschehen. Auskunft wird erteilt: Leopoldstraße 15 im Hinterhaus.

\* Ein braves Mädchen sucht eine Stelle in einer besseren Küche. Zu erfragen Erbprinzenstraße 19.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, nähen und bügeln kann, sucht eine ähnliche Stelle. Zu erfragen Langestraße 83.

### Kapital auszuleihen.

(1186) Aus Auftrag habe ich 3000 bis 4000 fl. als erste Hypothek auf Grundstücke auszuleihen. Darauf Reflektierende wollen sich wenden an 2.2. W. Gutekunst, Zähringerstraße 98.

### Kapital-Gesuche.

(1187) 3000 fl. werden auf erste Nachhypothek gegen dreifache Versicherung von einem pünktlichen Zinszahler auf ein hiesiges, gut unterhaltenes Haus auf 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Näheres bei W. Gutekunst, Zähringerstraße 98.

### Maschinenführer,

ein tüchtiger, wird bei guter Bezahlung zum sofortigen Eintritt gesucht. Wo? ist zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

### Ein Maschinen-Techniker,

der schon einige praktische Erfahrung besitzt, findet in einer Maschinenfabrik von 50 Leuten Stelle als

### Constructeur.

Franko-Offerten sub Chiffre W. 8107 befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Frankfurt. 6.6.

### Stellenanträge.

In ein hiesiges Ladengeschäft wird zu sofortigem Eintritt ein gewandtes und solides Mädchen gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein starker Bursche von 14 bis 16 Jahren findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 31.

### Lehrlinge und Commis

finden sofort Placement durch das Kaufmännische Stellen-Vermittlungsbüreau (E. Schiffendank), Akademiestraße 43. Anmeldungen von Vacanzen werden entgegengenommen und diese möglichst schnell besetzt.

### Ein Lehrling,

welches das Putzgeschäft erlernen will, findet Aufnahme bei Anna & Marie Levinger, Friedrichsplatz 12.

### Stellengesuche.

3.1. Ein junger militärfreier Kaufmann, welcher seine Lehrzeit in einem der größten Geschäfte Badens bestanden hat und seit letzter Zeit in einer bedeutenden Cigarrenfabrik Mannheim's als Buchhalter fungierte, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, Engagement, gleichviel welcher Branche. Offerten beliebe man poste restante unter Chiffre K. K. 597 gefl. abzugeben.

\* Ein gebildetes Mädchen, welches gut englisch und französisch spricht, sucht eine Stelle als Erzieherin kleiner Kinder und Stütze der Hausfrau oder als Gesellschafterin. Näheres Karl-Friedrichstraße 6.

\* Ein gebildetes Frauenzimmer, welches deutsch und französisch spricht, wünscht bei einer Dame oder einem Herrn als Haushälterin eine Stelle zu erhalten. Näheres beliebe man im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Beschäftigungsgesuche.**

\* Ein Frauenzimmer, welches im Nähen und Bügeln gut erfahren ist, wünscht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Zu erfragen Schwanenstraße 3 im zweiten Stock.

\* Einzeichnen der Schriften auf Pläne für Herren Geometer mit sofortiger Bedienung, als auch zum Abschreiben wird Arbeit gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Ein junger Mann wünscht seine Musestunden zum Abschreiben für einen Herrn Anwalt oder Notar etc. zu verwenden. Offerten beliebe man J. B. 36 poste restante abzugeben.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; dieselbe nimmt auch eine Aushilfsstelle an. Zu erfragen Durlacherthorstraße 35 im dritten Stock.

**Empfehlung**

\*2.1. Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause. Zu erfragen Akademiestraße 33 im 3. Stock.

**Gefunden.**

Zwei **Zins-Coupons** wurden in meinem Laden gefunden; gegen Ausweis abzuholen bei **Ludwig Erhardt,** 31 Erbprinzenstraße.

\* Gefunden wurde ein kleines **Geldtäschchen** mit etwas Silbermünze und kann gegen die Einrückungsgebühr Schützenstraße 41 parterre abgeholt werden.

**Kleien**

sind zu verkaufen: Zähringerstraße 70.

**Verkaufsanzeigen.**

2.2. Für einen Schüler der Quarta des hiesigen Gymnasiums sind die erford. verlässlichen **Schulbücher** in noch gut erhaltenem Zustande um billigen Preis zu haben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Eine gut erhaltene **Zither** ist zu verkaufen: Langestraße 156 im zweiten Stock.

\* Ein **Wiener Flügel** ist wegen Todesfall billig zu verkaufen. Näheres Zehntstraße 8 in Durlach.

\* Akademiestraße 30, im zweiten Stock des Vorderhauses, sind zu verkaufen in der Zeit zwischen 10 und 2 Uhr und Nachmittags zwischen 4 und 6 Uhr: 1 **nussbaumene Kinderbettlade**, 1,2 Meter lang, 1 **firschbaumene Bettlade**, 1,45 Meter lang, 1 **tannene, zweischläfrige Bettlade**, 3 **Weinfäßchen**, 30, 52 und 63 Maas haltend.

\* Wegen Wegzug sind mehrere Möbel zu verkaufen, als: 2 **Bettladen** mit Kopf, 1 **Chiffonniere**, **Sopha** mit Sessel, 1 **Ovaltisch**, 1 **Auszugtisch**, 1 **eisernes Kinderbettlädchen**, **Bilder** und noch verschiedene Gegenstände: **Kronenstraße 50** im zweiten Stock.

\* Zwei **eiserne Ofen** sind zu verkaufen: **Waldstraße 54.**

\* Ein **Pianino** ist zu verkaufen: **Waldstraße 54.**

\*3.1. Ein achtfähriger brauner **Wallach** ohne Abzeichen, 77 Cm. Bandmaß hoch, ohne Fehler, vollkommen geritten und militärfromm, welcher auch einspännig geht, steht **Lindenstraße 3** zu verkaufen.

\* Eine noch gut erhaltene **Bettlade**, eine **Seegrasmatratze** und ein gefüllter **Strohsock** sind wegen Auszug billig zu verkaufen: **Kronenstraße 2** im zweiten Stock.

**Kaufgesuche.**

\* Eine gut erhaltene **Zimmerthür** mit Schloß und Band, 3' 1" breit, 7' hoch, wird zu kaufen gesucht: **Herrenstraße 36.**

\* Es wird ein noch gut erhaltener **Auszugtisch** mit 2 oder 3 Einlegeplatten zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten wollen **Wilsbelmsstraße 12** im untern Stock abgegeben werden.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den **Herren Thorwart Wandervor am Ettlingerthor und Geisendörfer am Karlsthör** abgeben.

2.1. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

**Milch-Gesuch.**

\*2.1. Es werden täglich 30 bis 40 Liter reingehaltene **Milch** zu kaufen gesucht. Wer solche abzugeben hat wolle sich melden: **Spitalstraße 3** im zweiten Stock.

**Theaterplatz zu vergeben.**

\* Ein **Theaterplatz** Loge III. Rangs ist vom 1. Oktober an zu vergeben. Näheres **Kronenstraße 20** im Laden.

**Bausand.**

3.3. Bei **Maurermeister Doldt** in **Mühlburg** kann guter **Bausand** abgeführt werden, der **Zweispänner-Wagen** zu 12 fr., der **Ein-spänner-Wagen** zu 6 fr.

**Calligraphischer Unterricht.**

5.5. **Unterzeichneter** beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß er einen **Schönschreibunterricht** dahier gegründet hat und mittelst einer durch **vielfährige Erfahrung** erprobten **Methode** in kurzer Zeit auch die **ungeübteste Hand** in **Stand** setzen wird, „**Borzügliches**“ zu leisten. Die **verehrlichen Eltern, Herren Kaufleute, Privatlehranstalten** etc. etc. mache ich mit dem **ergebensten Ansuchen** hierauf **aufmerksam**, daß **Anmeldungen** in der **Marienstraße 22** im **dritten Stock** entgegengenommen und **dieselbst** auch die **weitere Mittheilungen** gemacht werden. **Schriftproben** sind bei **Herrn Buchhändler C. Macklot** ausgestellt. **Karlsruhe, den 10. September 1873.**

**A. König,** Lehrer der Calligraphie.

**7.4. Neue Kurse**

für **französischen** und **englischen Unterricht** beginnen theils in diesem, theils im künftigen Monat. Anmeldungen werden entgegengenommen: **Karl-Friedrichstraße 32** im 2. Stock.

**Tanz-Unterricht.**

\*3.3. Mein **Tanz Unterricht** beginnt im **Oktober** und sehr gefälligen Anmeldungen entgegen. **R. Klumpp,** Tanzlehrer, **Amalienstraße 75.**

**Gesuch.**

\* Eine **Dame** wünscht das **Zuschneiden** zu erlernen. **Gef. Offerten** nebst **Preisangabe** und **Angabe der Dauer** des **Unterrichts** beliebe man unter **Chiffre M. O. poste restante** hier abzugeben.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Edamer Käse,**

feinsten **Emmenthaler** und **feiten Limburger-Käse** empfiehlt **Friedrich Herlan,** **Langestraße 100.**

**Extrahits**

in den **verschiedensten Gerüchen** zu 15, 24 und 36 fr. per **Flacon** empfiehlt 3.2. **Fr. Spelter.**

**Nervöses Zahnweh** wird augenblicklich gestillt durch **Dr. Gräfström's schwedische Zahn-tropfen** à **Flacon 6 Sgr.** oder **21 fr. rhein.,** acht zu haben bei **Th. Bruggier, Waldstraße 10** in **Karlsruhe.**

**Reitbrillen**

mit **gesponnenen Federn** (unzerbrechlich) in **Stahl** und **Gold** empfiehlt 3.3. **Fr. Spelter.**

**Morgenhauben**

schon von **18 fr.** an in **neuer Auswahl** empfiehlt **A. Himmelheber,** 3.3. **165 Langestraße.**

**Herbst-Ueberzieher,**

eigenes **Fabrikat**, werden, um auf **bevorstehenden Lokalwechsel** das **Lager** zu **räumen**, zu **außergewöhnlich billigen Preisen** **verkauft** und **empfehle** solche bei **Bedarf** **bestens.**

**6.5. Eduard Bösch.**

\* **Glacé, Wasch- und dänische Handschuhe** werden schön und **geruchlos** **gewaschen**, **desgleichen** auch **schwarz, grau** und **braun gefärbt** bei **Stahl, Langestraße 113.**

\*4.2. Herr **Carré** von **Strasbourg**, welcher mit einer großen Auswahl Muster von neuen Stoffen, sowie Photographien von neuen Kleiderfäçonnen hier angekommen ist, bittet die verehrten Damen, bei Bedarf ihre Adressen vor dem 23. d. M. im

**Hôtel Große**  
abgeben zu wollen.

**Gustav Oberst,**

8 Adlerstrasse 8,  
erlaubt sich, hiermit sein Commissions-Geschäft in

**Bielefelder Leinwand und Gebild**

empfehlend anzuzeigen. 64.

4.3. **Korsetten**

in neuester Façon und großer Auswahl empfiehlt

**Theodor Dürr**, Posamentier,  
Herrenstrasse 20 b.

2.2. **Winter-Schuhe**

sind in erster Sendung eingetroffen und sind nun in schöner Auswahl vorrätzig:

**Filzschuhe** mit Filzsohlen,

„ mit Ledersohlen für Herren, Damen und Kinder,

**Filzschuhe** mit Ledersohlen in verschiedener eleganter Ausstattung für Damen, mit und ohne Absätzen,

**Filzschuhe** mit Doppelsohlen, mit vollständigem Lederbesatz,

**Filzstiefel** mit Ledersohlen für Damen und Kinder,

**Filzstiefel** mit Doppelsohlen für Herren und Damen,

**Comptoir-Filzstiefel** für Herren,

**Filzstiefel** mit Gummizug, mit Lacklederbesatz,

„ in feiner Ausgarnung mit Absätzen.

**Friedrich Wirth**,  
Langestrasse 122, Ecke der Waldstrasse.

**Anzeige.**

\*2.1. Nächsten Montag und Dienstag bleibt unser Geschäft Feiertage wegen geschlossen.  
**D. Beitz & Cie.**

**Anzeige.**

2.2. Meinen verehrten Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß vom nächsten Sonntag Abend bis nächsten Dienstag Abend wegen Feiertage mein Geschäft geschlossen bleibt.

**N. J. Homburger**,  
Mehlhandlung,  
Kronenstrasse 32.

3.3. Zum Schutze gegen nasse und kalte Füße empfehle:

engl. Patent-Gesundheits-Sohlen, Stroh-, Filz- und Kork-Sohlen.

**Wm. Köllig**, Langestrasse 141.

**Eichen-Parquet-Böden**

in courranten Sorten empfiehlt

**C. Schickendantz**,

3.3. Akademiestrasse 43.

**Expedition und Pfand-leih-Geschäft**

3.3. von **W. A. Schneider**, Langestrasse 9, gegenüber dem Zeughaus, übernimmt Koffer, Kisten etc. in Expedition und leistet auf Verlangen Geldvorschüsse darauf, ebenso werden alle Arten Pfandgegenstände angenommen.

**Delfarbendruckbilder u. Spiegel** mit einfachen und verzierten Rahmen, gegen monatliche Zahlungen von 2 fl., sind zu haben: Durlacherthorstrasse 2, 2. Stock. 123.

**Abtrittstrichter, Closets, Pissoirs, Waschbecken, Bidets, Bettstüßeln, Nachstuhlstöpfe**

sind in verschiedenen Formen und Größen vorrätzig bei

3.3. **Chr. Köbig & Comp.**

1 Lyceumsstrasse 1

**Eis-Verkauf.**

1 Lyceumsstrasse 1.

**Anzeige.**

\* Heute frische Leber- und Griebenwürste mit neuem Sauerkraut.  
**Baumann**, zum Silbernen Anker.

Sehr gute

**Stiefelwische**

fortwährend zu haben: **Karl-Friedrich** strasse 2 im Laden.

**Anzeige.**

\* Neues Sauerkraut, Blumenkohl, Rothkraut, Weißkraut, Essig- und Salzgurken, eingemachte Bohnen, Meerrettig, Butter, Eier, Milch und Rahm (süß und sauer), sämtliche Viktualien zu haben: Zirkel 19.

**Bender**, Restaurateur.

**Neues Sauerkraut**

ist fortwährend zu haben: Waldstrasse 3 im Laden.

\* **Neues Sauerkraut**

in bekannter Güte empfiehlt fortwährend die Mehl- und Viktualienhandlung von **K. Friedrich Witwe**, Zähringerstrasse 88.

**Café Beh**

empfehl

vorzügliches

**Sinner'sches**

und

**Gießener Lagerbier.**

**Restauration Zachmann**,

Kronenstrasse 48,

empfehl heute frische Leber- und Griebenwürste, Schwartemagen, ausgezeichneten Stoff Bier etc.

\* **Mehlsuppe.**

**Gasthaus zum Kronprinzen.**

Zirkel 9.

Heute Früh 10 Uhr Kesselfleisch, Abends Mehlsuppe, frische Leber- Grieben- und Bratwürste, Sauerkraut und Schweinebraten nebst einem vorzüglichem Stoff Cyperschen Biers, wozu höflichst einladet **F. Schlag.**

**Restauration Schweizerhaus**

empfehl Samstag den 20. September frische Leber- und Griebenwürste, neues Sauerkraut nebst einem guten Stoff Glasner'schen Biers. Sonntag Früh Zwiebelkuchen.

**Restauration Schweizerhaus**

empfehl neues Sauerkraut, eingemachte Gurken, reines Schweineschmalz und bringt sämtliche Viktualien in empfehlende Erinnerung.

**Stephanienbad in Veiertheim.**

\* Meine Badanstalt ist noch bis 30. September geöffnet.

**J. Hummel.**

**Todesanzeige und Dankagung.**

\* Allen denen, welche unser liebes, unvergessliches Kind **Wilhelm** kannten, die schmerzliche Nachricht, daß es der liebe Gott im Alter von 3 Jahren zu sich nahm.

Zugleich allen jenen, welche so innige Theilnahme zeigten und so reichlich Blumen spendeten, sprechen wir hiermit unsern tiefsten Dank aus.

Die tiefgebeugten Eltern:

**Wilh. Schilling**, Schlosser,  
**Wilhelmine Schilling**, geb. Lichtenfels,  
nebst Kind.

### Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser liebes Kind **Eina** nach kaum 14tägiger schwerer Krankheit uns durch den Tod entrissen wurde.  
Die trauernden Eltern:  
**Louis Dörle,**  
**Karoline Dörle,** geb. Rohrer.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Anzeige, daß unser lieber Sohn und Vater, **Wilhelm Linder**, heute nach langen und schweren Leiden in dem Herrn entschlafen ist. Karlsruhe, den 18. September 1873.  
Die trauernde Mutter:  
**Friederike Linder.**  
Die Beerdigung findet Samstag den 20. d. M., Abends 5 Uhr, statt.  
Trauerhaus: Amalienstraße 9.

### Todesanzeige.

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser lieber Gatte, Sohn, Bruder und Schwiegersohn, **Georg Friedr. Sönnig,** Buchbinder, nach langem und schwerem Leiden heute Morgen 10 $\frac{1}{2}$  Uhr verschieden ist. Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag um 2 Uhr statt.  
Trauerhaus: Waldstraße 35.  
Um stille Theilnahme bitten:  
Karlsruhe, den 19. September 1873.  
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser lieber Bruder, **Alexander Dehler**, Posamentier, am 18. d. M. von seinem längern Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde.  
Nameas der Hinterbliebenen:  
**Alfred Dehler.**  
Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 3 Uhr vom Diakonissenhaus aus statt.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten theilen wir mit, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten, Bruder und Schwager, **Franz Weiland**, Fabrikarbeiter, nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.  
Um stille Theilnahme bitten  
Die Hinterbliebenen:  
**Ene Weiland** nebst Geschwistern.  
Die Beerdigung findet Sonntag Morgen 9 Uhr statt.  
Trauerhaus: Waldhornstraße 36.

Wer eine Annonce hier oder auswärtig veröffentlichen und Zeit resp. Geld sparen will, der beauftrage demit die Annoncen-Expedition von **Saafenstein & Bogler** in **Frankfurt a. M.**, deren ausschließliches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen der Welt billigt zu vermitteln.

### Dankfagung.

\* Innigsten Dank für die große Theilnahme an dem herben Verluste unseres lieben Kindes **Rosa**, ebenso auch für die reiche Blumenpendung und Begleitung zu dessen letzter Ruhestätte.

Die trauernden Eltern:

**Georg Göring,**  
**Stephanie Göring,** geb. Lomer.

2.2. Anfang nächster Woche erscheint in der Unterzeichneten und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### J. P. Sebel's

Biblische Geschichten.

Auf's Neue herausgegeben

und für

Schule und Haus

bearbeitet von

**Georg Länglin,**

Stadtpfarrer in Karlsruhe.

Zweite Auflage.

Preis geb. 36 fr.

Karlsruhe, den 18. September 1873.

G. Brann'sche Hofbuchhandlung.

2.1. Im Verlag von **Fr. Ackermann** in Weenheim ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### Neuester Münzumrechner.

Genaue Umrechnung der bisherigen süddeutschen Gulden, Thaler, Mark-Courant, Thaler-Geld, österröichischen Gulden und Franken von 1 Pfennig bis 100,000 Thaler

in die neue deutsche Reichsmünze

und umgekehrt

von der neuen Reichsmünze

in die bisherigen.

Nebst dem Münzgesetz vom 4. Dezember 1871 und 9. Juli 1873.

2. Auflage. Taschenformat geb. 12 fr.

Derselbe als

### Wandtablelle.

gr. Imp. Format. Preis 12 fr.

Dieser für den praktischen Gebrauch für Jedermann unentbehrliche Münzumrechner wird der besondern Beachtung empfohlen.

Auf direkte Bestellung und Einsendung des Betrags in Postmarken erfolgt Sendung franco.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

### Frohsinn.

Die Mitglieder werden gebeten, heute Abend im Lokale zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Karlsruhe, den 18. September 1873.

Hochachtungsvoll

**Adolph Neumann,**

Civil- und Militär-Schneider.

2.2.

### Bürger-Verein.

3.2. Montag den 22. September d. J., Abends 8 Uhr, ausserordentliche **Generalversammlung** im Vereinslokale, wozu die verehrl. Mitglieder höfl. einladet

### Der Vorstand.

Tagesordnung:

1. Annahme der neuen Statuten.
2. Ordnung der Billard-Angelegenheit.

### Liederhalle.

2.2. Samstag den 20. September, **pünktlich** Abends 8 Uhr, **Gesellige Unterhaltung** im Musiksaale der „Eintracht“, wozu unsere verehrl. ausübenden, nicht-ausübenden und Ehrenmitglieder sanftgesfreundlichst hiermit eingeladen werden.

### Rosalien-sonntagschule.

2.1. Sonntag den 21. um halb 2 Uhr.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 21. Sept. III. Quart. 93. Abonnementsvorstellung. **Undine.** Feenoper in 5 Akten von Forging. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 23. September. III. Quart. 94. Abonnementsvorstellung. **Das Stif- tungsfest.** Lustspiel in 3 Akten von G. v. Moser. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 24. Sept. Theater in Baden. **Die Hochzeit des Figaro.** Komische Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei **Großh. Hoftheaterverwaltung** gemacht werden.

### Vorläufiges Wochenrepertoire

des Großh. Hoftheaters.

Sonntag: Undine.

Dienstag: Das Stif- tungsfest.

Mittwoch in Baden: Die Hochzeit des Figaro.

Donnerstag: Isabella Drstui.

Freitag in Baden: Das Stif- tungsfest.

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich Unterzeichneter beehre mich, hiermit einem hohen Adel und geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich unterm heutigen Datum Zirkel 9 (Ecke des Zirkels und der Kronenstrasse) ein **Schneider-Geschäft** errichtet habe.

Durch mehrjährige Thätigkeit in den größten Civil- und Militär-Geschäften Deutschlands (wie z. B. bei den Hoflieferanten Mohr & Speyer in Berlin und Karlsruhe) bin ich in den Stand gesetzt, allen an mich gerichteten Anforderungen auf's Pünktlichste zu entsprechen; ich erlaube mir, mich hauptsächlich einem hohen Offiziers-Corps auf's Beste empfehlen zu dürfen.

Karlsruhe, den 18. September 1873.

Hochachtungsvoll

**Adolph Neumann,**

Civil- und Militär-Schneider.

2.2.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

**Ämtliche Mittheilungen.**

**Personalveränderungen.**

der Lokal-Verwaltungsbehörden im Bereich des 14. Armee-Corps.

1) Durch Erlass Königl. Kriegsministeriums, Militär-Oekonomie-Departement, vom 17. Juli 1873 wird Kasernen-Inspektor König in Belfort in der Eigenschaft als kontrolirender Beamter zur Garnisonsverwaltung Raastatt versetzt.

Durch Erlass desselben Departements vom 2. August 1873 werden Reservemagazin-Adjutant Henneberg in Bruchsal zur probeweisen Versetzung der Stelle des Proviantmeisters zum Proviantamt Wittenberg versetzt; Proviantamts-Kontrolleur Kiebel beim Proviantamt in Mannheim zum Adjutanten des Reservemagazins in Bruchsal ernannt, und Proviantamts-Kontrolleur Burow in Saarlouis in gleicher Eigenschaft zum Proviantamt in Mannheim versetzt.

Durch Erlass der Königl. Militär-Medicinal-Abtheilung vom 1. Septbr. 1873 werden der Lazareth-Inspektor Schröder zu Raastatt nach Dönnabrück, der Lazareth-Inspektor Rudmann zu Karlsruhe nach Raastatt versetzt.



Heute Abend 8 Uhr im Lokale. Die 3

**Frankfurter Geld-Curse am 18. Sept. 1873.**

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	40-42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52-54
Dukaten	5	34-36
„ al marco	5	36-38
20 Franken-Stücke	9	21-22
„ dito in 1/2	9	20 1/2-21 1/2
Englische Sovereigns	11	47-49
Russische Imperiales	9	40-42
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	25-26

Preussischer Bank-Disconto . . . 4 1/2 % G.  
Frankfurter Bank-Disconto . . . 4 % G.

	Geb.	Nehm.
Holländ. Silbergeld %	-	97 1/2
Scheidemünze 6 r. u. 3 r. %	-	99
N.-Oest. fl.-St. 1/2 h. W. %	-	95 1/2
„ fl. 1/2-Stücke %	-	-
Deutsche Kronen	-	fl. 16
Per feines Zolpfund	-	-
Gold al marco	-	803
Hochhaltiges Silber fl.	-	-
Ganz feines Scheidegold	813	-

**Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.**

18. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 7"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 10	27" 6"	"	Regen
6 " Abds.	+ 9	27" 6"	"	"
17. Sept.				
6 U. Morg.	+ 6	27" 8,5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 13	27" 9"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 12	27" 9"	"	Regen

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheschließungen:**

19. Sept. Johann Heinrich Stach von Schippon, Ingenieur in Woltercote, mit Elisabeth Janson von hier.

**Geburten:**

17. Sept. Charlotte Antonie Luise Adelheid, Vater Hans von Carlowitz, Hauptmann und Compagniechef.

**Todesfälle:**

18. Sept. Ludwig, alt 1 Jahr 2 Monate 5 Tage, Vater Schuhmachermeister Heinz.

18. " Alexander Dehler, Posamentier, ledig, alt 28 Jahre.

18. " Sofie Wilhelm, Privatiers, ledig, alt 50 Jahre.

19. " Margaretha, alt 5 Jahre, Vater Schreiner Pirrmann.

19. " Franz Weiland, Fabrikarbeiter, ein Ehemann, alt 64 Jahre.

**Geschäfts-Verlegung.**

Meine Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung befindet sich von jetzt ab in meinem eigenen Hause,

**Spitalstrasse 47,**  
nächst dem Markgräflichen Palais.

**C. G. Frey,**

Großh. Hoflieferant.

**Seidene Herren- und Damen-Regenschirme**

in großer Auswahl und eleganter Ausstattung empfehlen zu den billigsten Preisen. Auch übernehmen wir das Ueberziehen und Repariren älterer Schirme und sichern prompte und rasche Ausführung zu.

**Ferd. Hirsch & Co.,**

Langestraße 161.

**Julius Weeber,**

Langestraße 151,

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager in halb- und ganzwollenen Kleidstoffen für die Herbst- und Winter Saison, Seidenzeuge in schwarz und farbig in den bekannten ausgezeichneten Qualitäten, Seiden- und Baumwollen-Samte, Regenschirme und Stoffe zu Wintermänteln.

Gleichzeitig wird auf eine Parthie älterer Waaren aufmerksam gemacht, die fortwährend weit unter dem selbstkostenden Preise abgegeben werden.

**Das Schuh- und Stiefel-Lager**

**L. Wacker,**

Waldstraße 37,

ist für jetzige Jahreszeit auf das Vollständigste ausgestattet, was in solidester Arbeit bestens empfiehlt

**L. Wacker, Waldstraße 37.**

**Ausstellung**

**Kork-Malereien im Museum**

ist geöffnet Sonntag von Morgens 10-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr, die folgenden Tage von Morgens 10-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Eintritt 12 Kr.

**C. Hoeck.**



### Der Deutsche Phönix

versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien, Waaren und Erntevorräthe**, sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr versicherte **Gebäudefünstel**.

Versicherungen werden von den Unterzeichneten jeder Zeit prompt vermittelt und weitere Auskunft bereitwilligst ertheilt.

Die Hauptagenten des deutschen Phönix:

**Jb. Stüber**, Carl-Friedrichstraße Nr. 20. — **Conr. Saagel**, Langestraße Nr. 139.

## MUSEUM.

Im großen Saal

Samstag den 20. September 1873

### Concert

der **Tyroler Konzert-Sänger-Gesellschaft**

des Herrn **A. Rainer** aus dem Zillertal.

Preise der Plätze: nummerirter Platz . . . 1 fl. — fr.  
nicht nummerirter Platz . . . — fl. 30 fr.  
Gallerie . . . — fl. 18 fr.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Billete zum 1. und 2. Platz sind bis 4 Uhr in der Musikalienhandlung des Herrn **L. Fr. Schuster**, Friedrichsplatz 10 und Abends an der Kasse zu haben.

2.1.

### Zhiergearten.

Sonntag den 21. September 1873

## Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der

**52 Mann starken Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,**

unter Leitung ihres Kapellmeisters

**Herrn Adolph Böttge.**

Eintrittspreis für den Zhiergearten die gewöhnlichen. — Für die Musik 6 fr. per Person.

Anfang 3 Uhr.

#### Programm.

##### Erste Abtheilung.

- |                                   |                 |
|-----------------------------------|-----------------|
| 1. Oskwin-Marsch                  | Stred.          |
| 2. Ouverture zur Oper „Coryanthe“ | G. M. v. Weber. |
| 3. Lied „Am Meer“                 | Schubert.       |
| 4. Walzer „Künstler-Leben“        | Straus.         |

##### Zweite Abtheilung.

- |   |         |
|---|---------|
| 5. Ouverture zur Oper „Zampa“                         | Herold. |
| 6. Introduction aus der Oper „Lohengrin“              | Wagner. |
| 7. Quadrille „Die schöne Helena“                      | Straus. |
| 8. Große Fantasie aus der Oper „Faust und Margaretha“ | Gounod. |

##### Dritte Abtheilung.

- |   |            |
|---|------------|
| 9. „Le réveil du lion“                                  | Konksy.    |
| 10. Finale aus der Oper „Aubine“                        | Lorzing.   |
| 11. Großes Potpourri „Musikalisches Aktien-Unternehmen“ | Contradi.  |
| 12. Bravour-Galopp                                      | Schulhoff. |

## Wahlvorschlag

des beauftragten Wahlausschusses für die Wahlmännerwahlen zum Landtage.

### III. Wahlbezirk,

Bahnhofstraße, Beiertheimer Allee, Belfort- und Bismarckstraße, Samstag den 20. September, Vormittags von 9 bis 1 Uhr.

- 1) Eisenlohr, August, Ministerialrath.
- 2) Krauth, Otto, Privatier.
- 3) Sternberg, Hermann, Professor.
- 4) Widmann, Gottlieb, Fabrikant.
- 5) Willet, Robert, Steinhauermeister.

### IV. Wahlbezirk,

Bleich-, Blumen-, Brunnen- und Kreuzstraße, Samstag den 20. September, Nachmittags von 3 bis 8 Uhr.

- 1) Geisendörfer, Steinbrückermeister.
- 2) Lubberger, Heinr., Kaufmann.
- 3) Maurer, Ministerialrath.
- 4) Reble, Karl, Weinbändler.
- 5) Wagner, Ludwig, Partikulier.
- 6) Zimmer, Geheimerath.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Bog, Fabr. von Frankfurt. Beder, Kfm. v. Lahr. Gaus, Kfm. v. Etodach.

**Englischer Hof.** Frl. Wahl v. Hamburg. Abmeyer, Kfm. v. Grefeld. Baier, Kfm. a. Sachsen. Eoob, Kfm. v. Braunschweig. Burstert, Kfm. v. Paris. Mulsach, Kaufm. v. Berlin. Jurowski, Priv. a. Rußland. Perotscho, Priv. v. Florenz. Maier, Priv. v. Wien.

**Erbrinzen.** Boyle m. Fam. aus England. de Gupper, Offizier m. Fam. v. Liege. Frl. Lübeck, Hofopernsängerin v. Coburg. Nelm, Kaufm. v. Elberfeld. Schilling, Kfm. v. Freiburg. Bing, Kfm. v. Frankfurt. Everling, Kfm. v. Elberfeld. Jansen, Kfm. v. Aachen.

**Grüner Hof.** Woodcock m. Fam. v. Eutinburg. Nies, Kfm. v. Frankfurt. Puhlinger, Kfm. v. Meiningen. v. Zeuner, Oberst v. Mainz. Ceruster m. Fam. v. Paris. Smit m. Frau v. Haag. Bouland m. Fam. v. Kopenhagen. Lu m. Fam. v. Aachen. Laiz m. Frau von Tauberbischofsheim. Ktra mit Frau von München. Strube m. Sohn v. Basel. Stern, Kfm. v. Michelstadt.

**Hotel Große.** Welter, Fabr. v. Grefeld. Hirsch, Kfm. v. Konstanz. Schrader, Kfm. v. Zürich. Langwinkel, Kfm. v. Gotha. Schaubert, Kfm. v. Stromberg. Kesselheim, Kfm. v. Lahr. Schaumann, Kfm. v. Gießen. Böß, Kfm. v. Düsseldorf. Bauer, Fabr. v. Gernsbach. Elles, Kfm. v. Lambrecht. Jordans, Kfm. v. Barmen. Schloffer, Stud. v. Elberfeld. Bunag, Kfm. v. Aachen. Freiherr v. Leutrum-Ertigen v. Stuttgart. Reih, Fabr. m. Frau v. Mannheim. Simon, Landgerichtsrath und Frau Pfarrus m. Töchter v. Götting. Feuchtmayer, Fabr. v. Fürth. Tritschler, Fabr. von Lengfeld. Souhan, Kfm. v. Frankfurt. Hopp, Kfm. v. Grefeld. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Geze, Kfm. v. Bielefeld.

**Hotel Stoffleth.** Geyer, Pfarrer v. Bilsbald. Kurz, Rent. v. Stuttgart. Steinhäuser, Kfm. v. Heilbronn. Schmitt, Kfm. v. Mannheim. Dolde, Kfm. v. Leipzig. Bergheimer, Kfm. v. Stuttgart. Hasselmann, Kfm. v. Bremen. Meyer, Bart. v. Wieser, Bürgermeister m. Frau v. Menzenschwand. Birer, Kfm. v. Ravensburg. Köbler, Kfm. v. Frankfurt. Feilmann, Kfm. v. Straßburg. Prinz, Metzger v. Karau. Ostermann v. Bismarck. Schilard v. Ludwigsburg. Kern, Gutsbes. v. Nedarfsmern. Hauser, Kfm. v. Korl. Traub, Kfm. v. Constantinopel. Bohne, Kfm. v. Finsterwalde. Klauholm v. Frankfurt.

**Rothes Haus.** Wegger, Kfm. v. Freiburg. Krey, Fabr. v. Hann. Bender, Kfm. v. Mannheim. Wagner, Kfm. v. Berlin.

### Gottesdienst. — 21. Sept. 1873.

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Länglin.

10 Uhr Stadtkirche: (Abendmahl): Hr. Hofprediger Doll.

(Die Vorbereitung findet nach dem Hauptgottesdienst vor Beginn des heil. Abendmahls statt.)

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Bittel.

11 Uhr Pfundehauskirche: Hr. Stadtpf. Länglin.

12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Doll.

3 Uhr Stadtkirche: Hr. Cand. Beise.

**Diatonischenkirche, Vorm. 10 Uhr:** Hr. Pfarrer Walter.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Katholische Stadtpfarrkirche:**

5 1/2 Uhr Frühpredigt: Hr. Kaplan Beuchert.

7 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Hr. Divisionspfarrer Schäfer.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.

11 1/2 Uhr stille Messe.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Vesper.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums,** Nachm. 3 Uhr Hr. Pfarrer Frommel.

**Methodistengemeinde:** Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Strickel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger B. Schwarz.